

Lieber Gospodin Wladimir Putin...

...weil ich weiss, dass hier in unserem Forum Seniorentreff jemand Deiner 'Mannschaft' mitliest, bin ich sicher, dass Dir der Sinn meines Beitrages bestimmt zugetragen wird - eben deswegen schiebe ich ihn hier.

Denk vielleicht mal darüber nach, Zwang dafür lege ich Dir natürlich nicht auf, kann ich als Kleines Licht auch nicht, obwohl ... empfehlen geht immer. Nimm es als Denkanstoß Deinem von mir wirklich heissgeliebten Russland und den herzlichen Menschen darin, mal so wohlwollend hin. Ich bin auf der Welt ein 'wenig' herumgekommen, wurde als Computermensch überall gern gesehen und ich wurde 'herumgetragen'. Auch in Deinem Russland, in Moskau, Ulan Bator, Novosibirsk, Vladivostok und Chabarovsk, ... war es spürbar herzlicher, persönlicher, trotz begrenzter Möglichkeiten dort.

Somit möchte ich Dir sagen, dass Du (und Deine Getreuen) dieses Land jetzt ohne Grund zerstörst. Nicht nur Deines und Dein Nachbarland, die Ukraine, sondern die halbe Welt. Das hat sich nun geändert. Dir wollte bisher niemand ans Leder, auch die NATO oder 'der Westen' nicht.

Auch dieser Westen nicht, der Dein Angebot an Handelsware stets wohlwollend genutzt hat, und dafür auch real bezahlte. Trotzdem Russland (nicht Du) Deine Nachbarländer ohne Not überfallen hattest, zB Tschechoslowakei, Ungarn, ja auch die Berliner Mauer an unserem eigenen Leibe bauen liessest. Ohne Grund, ohne Grund, weil diese Länder Dein Land nicht mal bedrohten, nicht im Traum daran dachten, dort einzumarschieren. Sie wollten nur Freiheit vor dem damaligen korrupten Regime, ohne darum kämpfen zu müssen, wozu Du Dein Nachbarland Ukraine jetzt allerdings zwingst. Und damit von Anfang an auch uns und mich. Warum nur?

Bist das wirklich (noch) Du, der Wladimir Putin, den die Welt als aufgeschlossenen klugen und cleveren Menschen kennt? Kannte? Einer der sein Image nun böse verspielt(e). Willst/Wolltest Du das wirklich? Hast Du das nötig? Ich mag es nicht glauben.

Aber darauf kommt es nicht an, weil meine Tage ja absehbar gezählt sind.

Aber eben auch weil sie gezählt sind, mag ich Dir Stoff zum Überdenken geben.

Als Wichtigstes wäre ich sehr bedacht mit der Drohung mit A-Waffen.

Auch der Westen, die NATO hat solch 'Werkzeug'. Bei nochmaliger, wiederholter Drohung damit *könnte* Dein Schuss nach hinten losgehen - und würde es auch.

Dann wärest Du und unser beider geliebtes Russland höchstens noch staubige Geschichte. Dafür könnte kein Mensch darin Dir mehr Danke sagen. Ein einziger solch 'Liebesgruß nach Moskau' würde damit selbst die Große Glocke im Kreml atomisieren und mit ihr 12 Mio Moskauer, zusätzlich auf 10 Mrd Jahre auch die Umwelt, die sehr schöne Krim. Auch wertvolle sonstige Güter wären rückstandslos einfach weg.

Auch Dein Langer Tisch. Möchtest Du das wirklich? Wir kennen ja wohl alle diese Bilder von Hiroshima und Nagasaki.

Vielleicht hat mal einer der zahlreichen Paintshop-Künstler den Nerv und die Gutts, so ein Foto (vorher - nachher) zu bauen und (bei FaceBook, ...) öffentlich zu stellen. Ich jedenfalls könnte nur ein total leeres Image reinstellen.

Solch eine leichtfertige, wohl eher unüberlegt *wiederholte* Drohung (ist ja defacto Krieg - und damit erlaubt) könnte auch durchaus als endlich ernst gemeinte Drohung gemeint sein. Und der Grund sein, dass die andere Menschheit, die NATO sicherheitshalber, notgedrungen als erster zuschlägt.

Lass den Unfug deswegen lieber sein. Denke dabei an die offene, rigorose Feststellung von Biden 'we will make an end' ~ wir machen ein Ende. Er ist zwar ein 'älterer Mann' (aber sein Stab hinter ihm (die USA) ist es nicht), bedenke aber auch seinen sehr ernststen und entschlossenen Gesichtsausdruck, als und wie er das ausdrückte. Das war keine so dahingelaberte Floskel. Wenn ein 'Amie' sich so deutlich ausdrückt, brennts wirklich.

Nun hast Du, ja Du als vom Westen geschätzter Präsident eines riesigen Landes mit vielen offenen gemeinsamen Gelegenheiten zu gedeihlicher Zusammenarbeit, ohne jeglichen ernsthaften Grund Dein Nachbarland überfallen. Warum nur? Sollte dabei die NATO mit dem Schützen ihrer Grenze zu Dir dabei zuwider gewesen sein, dann siehst Du jetzt wie gut das gewesen wäre/ist. Genau dafür wurde die NATO zusammengebracht. Damit sich die Tschechoslowakei, Ungarn, ... nicht wiederholen würden. Aber sie wiederholen sich trotzdem. Ja, auch jene Mauer hätte es nicht gegeben, oder gar noch Übleres auch nicht. Es wäre auch nicht geschossen worden, wobei lt Berichten rd 300 (iW dreihundert) Flüchtende bei der 'Gelegenheit' rücklinks erschossen wurden, von ihren Landsleuten. Es wurde bitter zur Kenntniss genommen. Trotzdem hat 'der Westen' weiterhin mit Russland geredet; obwohl Russland (der Kreml, noch ohne Dich) der 'Mann dahinter' war. Von wem geht der Aggressor aus? Dagegen scheint mir die NATO eindeutig nützlich zu sein. Nochmal, aber das ist Dir ja bekannt - die NATO hat nicht im Sinn, irgendein Land zu überfallen, wozu auch Ärmere zu überfallen? Und Du sträubst Dich, wenn die Ukraine sich dem 'Verein' anschließt, der ihm ermöglicht, sich gegen Deinen Überfall zu schützen, zu wehren? Und verübelst uns gar, der Ukraine zu helfen.

Du würdest Dich auch aus Not dann nicht einem starken Bündnis anschliessen, wenn Du (bzw Russland) von 'den Chinesen' droht, überfallen zu werden. Nicht mal einen NATO-HilfeGang? Dann könnte ich mir ein schiefes Lächeln aber nicht verkneifen. Und dieser NATO drohst Du mit dem Quack AtomWaffen. Lieber Wladimir, Du wärest als Erster weg. Und mit Dir Dein geliebtes Russland und *alle* seine Menschen. So steht doch kein aus Vertrauen frei gewählter Präsident dem eigenen Land vor! Vielleicht denke nicht nur ich so, sondern auch 'der Rest der Welt'?

Du weisst doch ganz genau, was kommen würde, falls Deine Drohung wahr würde. Du drohst uns trotzdem als EU und NATO, obwohl Dir der Sinn solcher Bündnisse sehr wohl bekannt ist. Weswegen Du auch zB Syrien und damit den Schlächter am eigenen Volk (Assad) unter Deine Fittiche nimmst. Eventuell wird Dir aber auch irgendwann gezeigt wie es unter einem Mullah-Regime zugeht. Und damit lässt Du Dich mit denen auf eine Stufe herab? Hast Du das nötig? Nein, die russischen Menschen auch nicht. Niemand.

Auch diese 100.000 Tausende ahnungslos Gehaltene, jetzt vorsätzlich als Kanonenfutter für eine im voraus schon aussichtslose Sache nicht.

Lass den Wirbel, gib einfach Ruhe. Du verhinderst damit weiteres Leid einer Generation, die nicht nur Dein Dir anvertrautes Land einmal mit sinnvollem Leben füllen soll. Du kannst nur verlieren.

In diesem Fall ist es sehr unüberlegt, der NATO und dem Westen mit jenen ersthaften A-Waffen zu drohen. Um das Ergebnis zu verhindern, *müsste* Dir die NATO zuvorkommen. Davon hättest Du gar nichts.

Bedenke - vielleicht komme nicht nur ich zu diesem Eindruck. Vielleicht jemand aus China, oder der fanatische Spinner aus Nord-Korea - die ihre Chance erkennen. Dann hat die NATO es nicht mehr im Griff. Und bedenke, Dein Freund von heute ...

Ich denke allerdings, dass Du niemals mehr ein ruhiges und langes Leben haben wirst. Auch deswegen solltest Du niemals diesen Schritt getan haben.

Jetzt bist Du als Schachkönig ganz sicher matt, früher oder später, eher bald. Das hättest Du doch gar nicht nötig gehabt. Dazu hätte Dich in Deiner Position doch niemand drängen können, niemand der 'bei Trost' war, auch Lukaschenko nicht. Selbst Selenskyj kann nicht so eine Absicht gehabt haben.

Und der Westen hat Dir großes Vertrauen geschenkt mit MIR und ISS.

Warum hast Du das bitter enttäuscht, ohne Grund?

Du wurdest / bist also zu offensichtlich also billigen Handlanger Deiner 'Weggefährten'. Hast gerade Du das nötig? Warum? Wozu?

Dir stand doch die Welt offen mit allen Möglichkeiten, die Du Dir nur ausdenken konntest. Diese Welt hätte Dich noch so gern als freundlichen Partner gehabt. Geht doch; MIR und ISS beweisen es doch. Warum verscherzt Du das alles? Hinterher 'selber Schuld' zu sagen wäre primitiv, das weisst Du doch mittlerweile selber.

Du bist hier auf dem Ball nirgendwo mehr sicher, selbst in den Armen Deiner Familie und Deiner 'Freunde' erst recht nicht.

Jedesmal wenn Du aus dem KremlTor mit der Großen Uhr und dem Roten Stern hinausgefahren wirst, führt die Fahrt doch an jenem grausamen Denkmal vorbei, zu dem zu ZarenZeiten Hinrichtungen (Rädern, Vierteilen, Kochen, ...) executiert wurden. Wie mies bedrückend kann Dir da nur zumute sein.

Nochmal, denke an die russische Lehre: Dein Freund von heute kann Dein Feind von morgen sein - jeder; selbst Deine Ehefrau.

Sowas hast Du doch nicht nötig Wäre das ein Leben?

Solltest Du jetzt alles abblasen und sagen 'tut mir' leid' würde das an Deiner Sicherheit überhaupt nichts mehr ändern; nicht nur Du bist ein Toter Mann unter dem 'Kirchenbann'.

Der Westen weiß das genau, und man weiß das auch weltweit.

Und nimmt Deine verzweifelten 'dezenten' Hinweise auf Deine A-Waffen verdammt ernst. Es muss deshalb sehr genau Dein weiteres Vorgehen, Deine Ankündigungen zu A-Waffen beobachtet werden. Du weisst doch, das biher kein Bösewicht gut aus solch einer Situation entkam; sie endeten alle fürchterlich. Hätten es aber nicht müssen, wären ihre Vorhaben zum Gedeih aller genutzt worden. Ein RiesenDank wäre ihnen sicher gewesen.

Für Dich jetzt für immer unmöglich, Deine Geschichte zurückdrehen. Eine, die beste Chance, die Du jemals hattest, weggeschmissen. Aber Dein Volk hätte immer noch die Chance. Denkst Du auch daran?

Das Beste was Du tun könntest (ich weiß dass Du darüber nie nachdenken wirst, sonst würdest Du von Deinen eigenen 'Freunden' sofort um die Ecke gebracht), wäre, dass Du in DE bei AM oder bei Schröder persönlich um Politisches Asyl nachsuchen könntest. Um wenigstens einigermaßen sicher zu überleben, wenn auch als Unhold. Aber der Westen, die NATO würde es akzeptieren.

Um den Haag kämest Du jedoch nicht herum, aber Vierteilen oder Auskochen zu Schweinebrühe würde man Dich nicht.

Was Dir durchaus 'zu Hause' in Deinem eigenen Lande, von Deinem Volk, passieren könnte.

Und Deinem Erzfeind, 'dem Amie' würde man Dich auch nicht (nach Guantamano) ausliefern, obwohl Du es einem Mitglied Deines Dir anvertrauten Volkes ja vorsätzlich sinngemäß antun liessdest; denke mal zum Beispiel an Nawalny.

Mit Nachsicht könntest Du aber wirklich nicht rechnen, aber mit Fairness.

Allerdings auch mit sicherer Unterkunft.

Wie auch in Deinem Land?

Und Deinem wirklich starken, ja vorzüglich gebildetem Volk (Lomonossova) würde die Möglichkeit geboten, diese vom 'Westen' angebotenen Möglichkeiten zu nutzen - und zu blühen. Also alles was Du ihm durch diesen unbedachten Krawall genommen hast. Freunde hast Du keine mehr, außer der 'Freunde' um Dich, die Dich (noch) belobhudeln, aber jederzeit auf nur eine Deiner Schwächen lauern, um Dich beiseite zu schaffen.

Vielleicht denkst Du auch mal ganz anders, aber dazu wäre es jetzt doch etwas spät. Hättest Du mit dem 'Westen' weiter zusammengearbeitet, vielleicht Dich der NATO zu Gutem Zweck gar angeschlossen, was nie ausgeschlossen war (MIR und ISS hatten es ja ansatzweise demonstriert), was 'der Westen' Dir und Deinem riesigen und sehr freundlichen Land gebracht hätte.

Dein Volk hätte Dich in einer Goldenen Kutsche jubelnd zufuss rumgetragen. Jetzt ist das aber endgültig im Eimer. Zusätzlich zu dem Leid, das jene 'Säuberungs' Aktion voraussehbar! bringen musste - und folglich auch brachte und immer noch bringt. Allein dafür wird Dich jeder Mensch auf der Welt bis ans Ende aller Tage, auch nach Deinem Ende, verachten, gar hassen. Nämlich als ganz bösen, mörderischen Verbrecher russischer Bauart. Möchtest Du das? Hat Dein Volk das verdient? Womit?

Denk an Göbbels und Moussolini, und wie das endete.

Hast Du das nötig? Wolltest Du das gar vorsätzlich?

Kann ich mir bei Dir, bei Deiner Intelligenz, bei Deiner Position einfach nicht vorstellen. Aber leider muss ich es 'zur Kenntnis' nehmen, dass es jetzt so ist.

Za mir - sollte ich eigentlich schreiben ...

Nur - kann ich das?

Damit würde ich die von Dir Ermordeten und deren Hinterbliebenen düpieren. Das mag ich nicht; denn ich habe die Russische Wehrmacht er- und überlebt; und das Aufstellen der Mauer in Berlin hat mich mißtrauisch gemacht, jemals noch einem Russenwort zu vertrauen. Und Deine jetzige 'Säuberung' kann das nie wieder korrigieren. Schade. Dazu war ich auch zu lange in Deinem Revier.

Das kann auch (D)eine eventuell gezeigte Reue nicht mehr ausbügeln. Niemals.

Merkst Du, was Du der Welt und vor allem Dir selber, angetan hast? Wolltest Du das wirklich? Wie jener Goebbels und sein Vortänzer, die Deinem Land unsägliches Leid zufügten. Das möchtest Du wirklich jetzt anderen antun? Sympathisch macht Dich das nicht. Nochmal schade. Du bist doch ganz anderen Kalibers.

Ich erwarte natürlich keine Antwort.

Aber vielleicht ist doch mal Dein ganz kurzes Aufhorchen drin?

Es könnte nicht nur Russland, sondern auch die andere Menschheit mindestens erfreuen, wenn nicht gar uns alle vor dem Untergang retten.

Die Chance wurde allerdings vergeben.

Ja, ich weiß ...

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd.